

An

18.11.2009

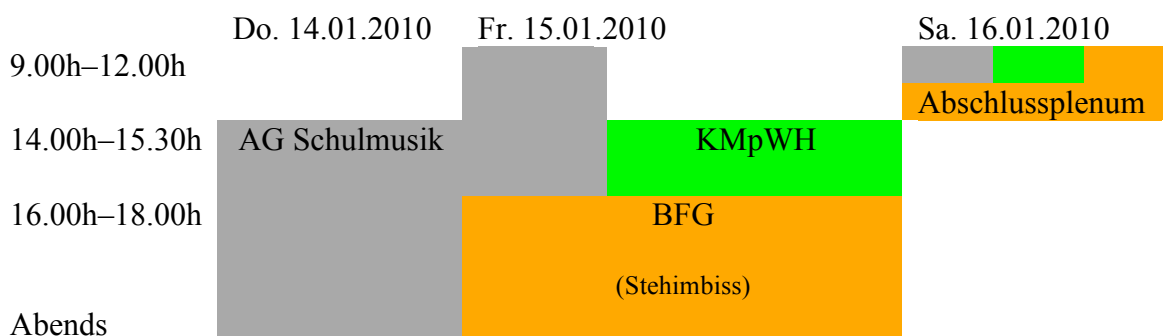
Sehr geehrte Kollegin, sehr geehrter Kollege,
die BFG möchte Sie zum Symposium

„Zukunft der Musiklehrerbildung in Deutschland“

vom 15. bis 16. Januar 2010

an der Hochschule für Musik Würzburg

sehr herzlich willkommen heißen. Gleichzeitig danke ich den Vorständen und Mitgliedern der AG Schulmusik und der Konferenz Musikpädagogik an Wissenschaftlichen Hochschulen“ (KMpWH) für die Schaffung dieser Möglichkeit des gemeinsamen Tagens und Nachdenkens. Folgende Abbildung soll Ihnen einen Überblick über den Ablauf der Veranstaltung geben.



Zunächst tagen sowohl die KMpWH als auch die AG Schulmusik regulär mit ihren jeweiligen Themenschwerpunkten. Für den Freitagnachmittag und den -abend lädt die BFG zu besagtem Symposium ein. Einzelheiten sind dem beigefügten Tagungsablauf zu entnehmen.

Im fußläufig erreichbaren „Hotel Rebstock“ (Neubaustraße 70, 97070 Würzburg, Tel.: 0931.30930) wurde unter dem Stichwort „Kooperative Tagung“ ein Zimmerkontingent reserviert, das bis zum 07.12. vorgehalten wird.

Wir bitten Sie, sich bis zum 22.12. bei unserer Interim-Geschäftsführerin Martina Krause (MKrau@web.de) für die Tagung anzumelden.

Auch wenn es vielleicht noch etwas früh anmutet, wünsche ich Ihnen im Namen des Vorstandes ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Jahreswechsel, Ihr

„Zukunft der Musiklehrerbildung in Deutschland“

Seit einigen Jahren steht die Musiklehrerbildung in Deutschland, auch vor dem Hintergrund der Studienreform im Rahmen des Bologna-Prozesses, einer Reihe von grundsätzlichen Fragen gegenüber. Die Autoren des BFG-Bandes „Musikpädagogik vor neuen Herausforderungen“ (2008) stellten sich einiger dieser Fragen in Hinsicht auf das Schulfach Musik an Allgemeinbildenden Schulen. Mit den Konsequenzen der Einführung von Ganztagschulen widmete sich schon der Kongress in Königsstein (2004) der – gegenwärtig u.a. durch das Projekt „Jedem Kind ein Instrument“ (JeKI) näher ins Bewusstsein gerückten – Nahtstelle zwischen Schule und Musikschule. Auch die Entscheidung der KMK (2009) in Hinsicht auf die Stellung des Faches Musik in der Grundschule ist bereits an einigen Stellen Anlass fachpolitischer Irritationen geworden.

Bologna-Prozess und Modularisierung – Praxisphasen und Referendariat – Musik als Schulfach oder als ästhetischer Lernbereich – Schulmusik und Musikvermittlung – Musik als Bildungsfach oder als Profilunterricht – Musiklehrerbildung und lebenslanges Lernen: Die Schauplätze sind vielfältig und erscheinen in vielerlei Hinsicht (fach)politisch, institutionell und personell isoliert – obwohl gemeinsames Nachdenken und Handeln dringend geboten wäre.

Das BFG-Symposium sondiert aus diesen Blickwinkeln Möglichkeiten, um eine Diskussion anzuregen, die die Musiklehrerbildung in Deutschland aus dem möglichen Zustand der Zersplitterung oder Bedrängnis herausführen könnte und sie zu einer Bündelung der Expertisen einer den Veränderungen angemessenen Perspektive weiterdenkt.

Tagungsablauf

Freitag, 15.01.10

- 16.00 h – 18.00 h **Tagungsteil 1**
 - **Begrüßung**/ Einleitung (Prof. Dr. Bernd Clausen)
 - **Keynotes** zu je 10 Minuten: „Zukunft der Musiklehrerbildung in Deutschland“
 - Prof. Dr. Niels Knolle (Universität Magdeburg)
 - Prof. Dr. Ulrike Kranefeld (Universität Bielefeld)
 - Klaus Riedel (Studienseminar Köln)
 - PD Dr. Anne Niessen (Hochschule für Musik und Tanz Köln)
 - Prof. Dr. Christian Rolle (Hochschule für Musik Saar)
 - Prof. Dr. Hans Bäbler (Hochschule für Musik und Theater Hannover)
 - **Podiumsdiskussion I** (Moderation: Prof. Dr. Heinz Geuen, Prof. Dr. Robert Lang)
- 18.00 h – 19.00 h Pause (Stehimbiss)
- 19.00 h – 21.00 h **Tagungsteil 2**
 - **Kleingruppen-Diskussionen**

Samstag, 16.01.10

9.00 h – 11.00 h Fortsetzung der internen Sitzungen (AG Schulmusik und KMpWH)

- Kaffeepause
- 11.30 h – 13 h **Tagungsteil 3**
 - Abschlussplenum

(Änderungen vorbehalten)

Vorstand:

Prof. Dr. Bernd Clausen	Hochschule für Musik Würzburg	Hofstallstr. 6-8	97070 Würzburg	0931 32187 3554
Prof. Dr. Robert Lang	Pädagogische Hochschule Ludwigsburg	Reutealle 46	71634 Ludwigsburg	07141 40 287
Prof. Dr. Ulrike Kranefeld	Universität Bielefeld	Universitätsstr. 25	33615 Bielefeld	0521 106 6087

Geschäftsführer:

Dr. Kai Martin	Hochschule für Musik und Theater Hannover	privat: Stolzestr. 9	30171 Hannover	0511 235 39 47
----------------	---	----------------------	----------------	----------------

Beirat: Prof. Dr. Heinz Geuen (Musikhochschule Köln) / Prof. Dr. Ulrich Schäfer-Lembeck (Musikhochschule München) / Prof. Dr. Christian Rolle (Musikhochschule Saar)

Anhang: Internes Programm der BFG

**Tagesordnung
der Mitgliederversammlung der Bundesfachgruppe Musikpädagogik
am 16. Januar 2010 um 9:00 Uhr**

- TOP 1 Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- TOP 2 Bericht des Vorstandes / Kassenbericht
- TOP 3 Entlastung des alten Vorstandes
- TOP 4 Wahl des neuen Vorstandes
- TOP 5 Verschiedenes